

An alle
Wissenschaftler/innen

der Universität Heidelberg
des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ),
des Europ. Laboratoriums für Molekularbiologie (EMBL),
der Max-Planck-Institute in Heidelberg,
des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW),
des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit (ZI),
der Hochschule für Jüdische Studien (HfJS),
des Instituts für Deutsche Sprache (IDS) und
der Pädagogischen Hochschule Heidelberg
des Heidelberger Instituts für Theoretische Studien (HITS)

Prof. Dr. Michael Boutros
Prof. Dr. Friederike Nüssel
Direktorium des Marsilius-Kollegs

boutros@mk.uni-heidelberg.de
nuessel@mk.uni-heidelberg.de

Heidelberg, den 11. Dezember 2020

**Marsilius-Kolleg der Universität Heidelberg:
Ausschreibung von Fellowships vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022
Bewerbungsfrist: 23. April 2021**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das *Marsilius-Kolleg* der Universität Heidelberg lädt Sie ein, sich für eine Fellowship für interdisziplinäre Forschung zu bewerben. Die Fellowships sind das zentrale Instrument des Marsilius-Kollegs, um die interdisziplinäre Vernetzung in der Volluniversität und am Wissenschaftsstandort Heidelberg zu verstärken. Als Fellow erhalten Sie die Möglichkeit, in einen intensiven Austausch mit anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern einzutreten, ein fächerübergreifendes Projekt zu bearbeiten und neue Forschungsaktivitäten zu entwickeln.

Besonders willkommen sind Themenvorschläge, die sich mit den großen Herausforderungen unserer Zeit befassen. Auch theoretische und methodische Probleme mit fächerübergreifender Relevanz sind sehr gut geeignet. Ihre Bewerbung sollte eine Skizze für ein Forschungsprojekt beinhalten, bei dem der Brückenschlag zwischen verschiedenen *Wissenschaftskulturen* (Lebenswissenschaften, Naturwissenschaften, Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Geistes- und Kulturwissenschaften) eine herausragende Rolle spielt. In diesem Jahr möchten wir dazu ermutigen, auch Themen vorzuschlagen, die an die beiden im Rahmen der Exzellenzuniversität (ExU) eingerichteten *Flagship Initiatives* (FI) [„Engineering Molecular Systems“](#) und [„Transforming Cultural Heritage“](#) anknüpfen. Sollten Sie eine Bewerbung in Erwägung ziehen, empfehlen wir Ihnen, zunächst die Beratung durch den Geschäftsführer des Marsilius-Kollegs, Herrn Just, in Anspruch zu nehmen. Erläuterungen zum Auswahlverfahren und zu den Bedingungen finden Sie auf den folgenden Seiten dieses Schreibens.

Wir möchten alle interessierten Wissenschaftler/innen ermutigen, sich für eine Fellowship zu bewerben. Falls Sie Ihre Mitwirkung im Marsilius-Kolleg längerfristige planen möchten, können Sie sich bereits in dieser Ausschreibungsrunde für eine Fellowship im Zeitraum 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 bewerben.

Die Bewerbungsfrist endet am 23. April 2021.

Auswahlverfahren und Entscheidungskriterien

Die Fellows werden vom Rektorat auf der Grundlage eines Vorschlags der Auswahlkommission des Marsilius-Kollegs berufen. Auswahlkriterien sind:

- die durch Publikationen nachgewiesene wissenschaftliche Exzellenz,
- die Bereitschaft und Fähigkeit zum interdisziplinären Dialog und
- die Skizze eines Arbeitsvorhabens, das die Zusammenarbeit mit Mitgliedern einer anderen Wissenschaftskultur verlangt und zu einem der Schwerpunktthemen anschlussfähig ist.

Besonders willkommen sind Bewerbungen von mehreren (2-4) Wissenschaftler/innen unterschiedlicher Wissenschaftskulturen mit einem gemeinsamen Arbeitsvorhaben.

Rechte und Pflichten der Fellows

Marsilius-Fellows werden während ihrer Zeit am Kolleg von einem Teil ihrer (Lehr-) Verpflichtungen befreit. Dafür stellt das Kolleg Mittel im Umfang einer Professurvertretung zur Verfügung. Die Mittel können auch anders eingesetzt werden, um die erforderliche Entlastung für die Mitarbeit am Marsilius-Kolleg zu gewähren (max. 40.000 Euro pro Fellowship).

Die Fellows sind verpflichtet, an den Veranstaltungen des Kollegs teilzunehmen. Dazu gehört insbesondere das wöchentliche Seminar der Fellows, das während der Vorlesungszeit montags ab 17.30 Uhr stattfinden. Die Fellows berichten einmal im Semester im Fellowseminar über den Fortgang ihres Arbeitsvorhabens.

Einsatz der Mittel der Fellowships

Die Mittel dienen der Entlastung der Fellows. Sie sollen jedoch nach Möglichkeit so eingesetzt werden, dass auch die Fakultät und das Institut davon profitieren. Alle Bewerber/innen sollten hierfür ein mit der Fakultät und ihrem Institut abgestimmtes Konzept vorlegen. Bei Bewerber/innen klinischer Einrichtungen sollte das Konzept auch mit der Leitung der jeweiligen Klinik koordiniert werden. Bewerber/innen außeruniversitärer Einrichtungen reichen bitte einen von der Einrichtung unterstützten Vorschlag zur Entlastung des Fellows ein.

Bewerbungen

Interessierte Wissenschaftler/innen werden gebeten, sich zunächst mit der Geschäftsstelle des Marsilius-Kollegs in Verbindung zu setzen. Außerdem weisen wir auf das Informationsangebot unserer Homepage hin: www.marsilius-kolleg.uni-heidelberg.de

Bewerbungen sind nur über das Internetformular möglich. Per Post oder E-Mail eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Die Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, ihre Daten in das Formular einzugeben, das in Kürze unter

<https://www.marsilius-kolleg.uni-heidelberg.de/ausschreibungen/>

abgerufen werden kann. Das ausgefüllte Bewerbungsformular ist termingerecht an das Marsilius-Kolleg zu schicken.

Um die mit der Fellowship verbundene Freistellung sicherzustellen, ist der Bewerbung eine Einverständniserklärung der Fakultät als PDF-Datei beizufügen (Upload im Bewerbungsformular). Darin sollte mitgeteilt werden, dass die Bewerbung und das vorgelegte Konzept für den Einsatz der Fellowship-Mittel von der Fakultät befürwortet werden. Darüber hinaus kann der Dekan/die Dekanin bzw. die Direktorin/der Direktor von seinem/ihrem Vorschlagsrecht Gebrauch machen. In diesem Fall bitten wir darum, zusätzlich ein Unterstützungsschreiben im PDF-Format per E-Mail an die Geschäftsstelle des Marsilius-Kollegs zu schicken.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Boutros



Friederike Nüssel